



Schutz- und Hygienekonzept Stadtmuseum Kaufbeuren (gültig ab 3.04.2022)

1. Öffnung des Stadtmuseums

- Besucher*innen können das Museum ohne Terminvereinbarung besuchen.
- Für Besucher*innen des Stadtmuseums gibt es keine Zugangsbeschränkungen im Hinblick auf Impf-, Genesenenstatus oder aktuellem Testnachweis.
- Im Museum herrscht keine Maskenpflicht, das Tragen von medizinischen Masken ist eine freiwillige Option für Besucher*innen und Mitarbeiter*innen.
- Die Besucher*innen sind eingeladen, die vorhandenen Möglichkeiten zur Desinfektion zu nutzen.
- Für Personen mit Krankheitssymptomen gilt eine Zutrittsbeschränkung (siehe Punkt 2.b)

2. Allgemeine Hygienemaßnahmen

a. Wegeführung im Stadtmuseum

Die Besucher*innen werden gebeten, die Dauerausstellung des Stadtmuseums über das Fluchttreppenhaus zu verlassen (Hinweisschild im 1. Stock sowie Aufsteller im 2. Stock).

b. Zutrittsbeschränkung

Personen mit COVID-19-Krankheitssymptomen sowie Personen mit Kontakt mit COVID-19-Fällen innerhalb der letzten 14 Tage werden vom Zutritt ausgeschlossen.

c. Desinfektionsstationen

Besucher*innen sind eingeladen, die Desinfektionsstation am Eingang des Museums sowie im Keller, sowie in den sanitären Anlagen zu nutzen.

d. Schutzmasken an der Kasse

An der Kasse des Stadtmuseums sind medizinische Schutzmasken hinterlegt, die auf Wunsch an Besucher*innen ausgegeben werden können.

e. Führungen

Führungen im Stadtmuseum sind regulär möglich.

- Teilnehmerzahlen:
 - o 15 Personen reguläre Führungen + 1 Ausstellungsbegleiter*in. Das Tragen einer medizinischen Maske ist freiwillig
 - o 12 Personen beim Kunst- und Geschichtsplausch + 1 Ausstellungsbegleiter*in.
 - o 15 Personen Familienführungen (Kinder unter 14 Jahren) + 1 Ausstellungsbegleiter*in. Das Tragen einer medizinischen Maske ist freiwillig
- Vor und nach den Führungen werden die Räumlichkeiten, soweit es die räumlichen und konservatorischen Gegebenheiten zulassen, gelüftet (insbesondere ist das Lüften in der Sonderausstellung gut möglich).
- Vor und nach den Führungen werden Kontaktflächen (Türklinken, Museumshocker, Waschbecken etc.) desinfiziert.

f. Hygieneschulung Personal

Die Mitarbeiter*innen wurden in das Hygienekonzept am 11.05.2020 eingewiesen. Die Aktualisierung des Hygienekonzepts erfolgte per Email am 1.04.2022.

g. Trennscheibe Kassenbereich Museum / Kulturring

Der Kassenbereich wird durch eine Plexiglasscheibe geschützt. Auch der Kundenbereich der Geschäftsstelle des Kulturrings wird durch eine Plexiglasscheibe geschützt. Die Mitarbeiter*innen werden zu einer regelmäßigen Händereinigung bzw. Händedesinfektion angehalten. Die Computer-Tastatur und die Telefonhörer regelmäßig desinfiziert.

Berührungslose Bezahlungsmethoden werden sowohl für das Stadtmuseum als auch für den Kulturring angeboten.

h. Regelmäßige Reinigung von Oberflächen, Knöpfen und Griffen

Für die Ausstellungsbereiche in Sonder- und Dauerausstellung wurde eine Reinigungsliste erstellt. Diese wird regelmäßig abgearbeitet. Mitmachstationen, Hörstationen und Audioguides werden regelmäßig gereinigt.

i. Lüftungskonzept

Im Erdgeschoss im Arbeitsbereich der Kassen- und Aufsichtskräfte bzw. des Kulturrings wird regelmäßig gelüftet.

Im Ausstellungsbereich wird aus Rücksicht auf die Objekte und den konservatorischen Bedingungen je nach Besucherandrang gelüftet.